

Weißeritz-Beitung.

**Amts-Blatt für die Königliche Amtshauptmannschaft Dippoldiswalde,
sowie für die Königlichen Amtsgerichte und die Stadträthe
zu Dippoldiswalde und Frauenstein.**

Verantwortlicher Redacteur: Carl Jehne in Dippoldiswalde.

Dieses Blatt erscheint wöchentlich drei Mal: Dienstags, Donnerstags und Sonnabends. — Zu beziehen durch alle Post-Anstalten und die Agenturen. — Preis vierteljährlich 1 Mark 25 Pfg. — Inserate, welche bei der bedeutenden Auflage des Blattes eine sehr wirksame Verbreitung finden, werden mit 10 Pfg. für die Spalten-Zelle, oder deren Raum, berechnet.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Die **Weißeritzbrücke** auf dem **Walter-Seifersdorfer Communicationswege** ist wegen einer an derselben vorzunehmenden Reparatur

Sonnabend, den 3. Dezember dss. Js.

für allen Fahrverkehr **gesperrt** und es hat daher der Letztere an diesem Tage die Wegeverbindung durch das sogenannte **Böbichen** über **Paulsdorf** zu benutzen.

Dippoldiswalde, am 29. November 1881.

Königliche Amtshauptmannschaft.
von **Keffinger.**

Ludwig.

Von dem unterzeichneten Amtsgerichte sollen

Freitag, den 10. Februar 1882,

die dem Handelsmann **Ernst Gustav Bungert** in **Quohren** zugehörigen Grundstücke, als:

a. das **Haus** mit Schuppengebäude und Garten, Nr. 31B des Brandcatasters, Nr. 73, 76h und 443 des Flurbuchs und Nr. 74 des Grund- und Hypothekenbuchs für Quohren und

b. das **Feld** Nr. 165d des Flurbuchs und Nr. 91 des Grund- und Hypothekenbuchs für denselben Ort, welche Grundstücke am 16. November 1881 ohne Berücksichtigung der Oblasten auf

zu a. 6000 Mark,

zu b. 800 Mark

gewürdert worden sind, nothwendiger Weise versteigert werden, was unter Bezugnahme auf den an hiesiger Gerichtsstelle aushängenden Anschlag hierdurch bekannt gemacht wird.

Dippoldiswalde, am 19. November 1881.

Königliches Amtsgericht das.
Schmöger, Aß.

Bekanntmachung.

Die bei dem unterzeichneten Königlichen Amtsgerichte in Pflicht stehenden Herren **Vormünder** werden hiermit veranlaßt, die gemäß § 45 der Verordnung vom 6. Januar 1865 über geistige und leibliche Pflege, Beaufsichtigung, Beschäftigung und sittliches Verhalten ihrer Mündel alljährlich zu erstattenden **Erziehungsberichte** im Laufe des Monats Dezember dieses Jahres allhier einzureichen oder bei den Ortsgerichten ihres Ortes, welche dieselben einsammeln, abzugeben.

Frauenstein, am 23. November 1881.

Das Königliche Amtsgericht.
Rüchler.

Tagesgeschichte.

Dippoldiswalde. Vergangenen Montag, den 28. dss., Abends gegen $\frac{1}{4}$ 6 Uhr, ist im Wohngebäude des Wirthschaftsbesizers **Carl Friedrich Wilhelm Zimmermann** in **Ammeldorf** Feuer ausgebrochen, welches das letztere bis auf verschiedenes Mauerwerk, die daneben befindlich gewesene Scheune aber total eingeäschert hat. Sämmtliche Erntevorräthe und Mobilien sind mit verbrannt, das Vieh aber ist bis auf einige Hühner gerettet worden. Calamitose

Zimmermann hat nichts versichert und ist seine Lage um so trostloser, als er selbst beim Retten des Viehes sich am Gesicht und den Händen bedeutende Brandwunden zugezogen hat und für die nächste Zeit arbeitsunfähig sein dürfte. Das Feuer ist durch den jüngsten (7 jährigen) Sohn des zc. Zimmermann veranlaßt worden. Derselbe hat, als er mit seinem 9 jährigen Bruder vom Boden Kartoffeln geholt, von dem auf dem Gange ausgebreiteten Flachs eine Hand voll am Lichte — ohne daß der ältere Bruder dies rechtzeitig